# Eckpunkte der dualen Ausbildung zum/zur Behälter- und Apparatebauer/-in nach Ausbildungsordnung vom 02. Januar 2018.

## **Betriebliche Ausbildung**

erfolgt in einem Gewerbebetrieb des Behälter- und Apparatebauer-Handwerks.

#### Überbetriebliche Ausbildung

erfolgt in 10 <u>ü</u>berbetrieblichen "Lehrlingsunterweisungen" (ÜLU).

#### Berufsschulische Ausbildung

erfolgt ab dem 1. Ausbildungsjahr in 14 Lernfeldern (LF).

### Integrative Fertigkeiten, Kenntnisse und Fertigkeiten:

- B1: Berufsbildung sowie Arbeits- und Tarifrecht;
- B2: Aufbau und Organisation des Ausbildungsbetriebes;
- B3: Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit;
- B4: Umweltschutz.

# Berufsprofilgebende Fertigkeiten, Kenntnisse und Fertigkeiten:

A1: Planen und Vorbereiten von Herstellungsprozessen und Arbeitsabläufen;

A2: Einsetzen von betrieblicher und technischer Kommunikation;

A3: Herstellen von Bauteilen für Apparate, Behälter und Rohrleitungssysteme;

A4: Herstellen, Montieren und
Demontieren von Baugruppen,
Apparaten, Behältern und
Rohrleitungssystemen;

A5: Durchführen von Arbeits- und Schutzmaßnahmen;

A6: Behandeln und Schützen von Oberflächen:

A7: Durchführen von

qualitätssichernden Maßnahmen;
A8: Instandhalten von Bauteilen,
Baugruppen, Apparaten, Behältern
und Rohrleitungssystemen.

G-FUE/04: Fügen und Umformen,

Metall-Schutzgasschweißen

MAG-St (1 Woche);

G-FEIN1/04: Fügen und Umformen

(1 Woche);

G-IH3/03: Elektrotechnik und deren

Sicherheitsmaßnahmen

(1 Woche);

G-MET/04: Arbeitssicherheit, Umweltschutz und

Grundlagen der Metallverarbeitung (2 Woche);

FUE2/04: Schutzgasschweißen

(1 Woche);

FUE1/04 Fügen und thermisches

Trennen, Elektro-Handschweißen (1 Woche). LF1: Bauelemente mit handgeführten

Werkzeugen fertigen

(80 UE);

LF2: Bauelemente mit Maschinen

fertigen (80 UE):

LF3: Baugruppen herstellen und

montieren (80 UE);

LF4: Technische Systeme instand halten

LF5: Behälter durch Umformen und Fügen herstellen

(80 UE);

LF6: Rohrleitungssysteme ändern

(60 UE); LF7: Apparate

: Apparate durch Trennen und Fügen herstellen

(80 UE);

LF8: Apparate transportieren und

aufstellen (60 UE).

#### Gesellenprüfung Teil 1: Rohrleitungsbau.

A1: Planen und Vorbereiten von Herstellungsprozessen und

Arbeitsabläufen;

A2: Einsetzen von betrieblicher und technischer Kommunikation;

A3: Herstellen von Bauteilen für Apparate, Behälter und Rohrleitungssysteme;

A4: Herstellen, Montieren und Demontieren von Baugruppen, Apparaten, Behältern und Rohrleitungssystemen;

A6: Behandeln und Schützen von Oberflächen:

A7: Durchführen von

qualitätssichernden Maßnahmen; A8: Instandhalten von Bauteilen,

Instandhalten von Bauteilen, Baugruppen, Apparaten, Behältern und Rohrleitungssystemen. METKT1/04: Montieren und Prüfen von

steuerungstechnischen

Systemen (1 Woche);

METKT2/04: Bearbeiten von

Leichtmetallen (2 Woche);

FUE3/04: Schutzgasschweißen,

MAG-St (1 Wochen);

IH1/03: Montagetechnik

(1 Woche).

LF9: Anlagenspezifische Behälter und

Apparate herstellen

(80 UE);

LF10: Anlagenspezifische

Rohrleitungsbaugruppen vorfertigen und bereitstellen

(80 UE);

LF11: Rohrleitungssysteme montieren

und in Betrieb nehmen (60 UE);

LF12: Teilsysteme zu Anlagen verbinden

und in Betrieb nehmen (60 UE);

LF13: Anlagen anpassen und optimieren (60 UE);

LF14: Apparate, Behälter und

Rohrleitungssysteme instandhalten

(80 UE).

. und 4. Ausbildungsjahr

Ausbildungsjahr

1. und 2.

Gesellenprüfung Teil 2: Behälterbau, Anlagentechnik, Instandhaltung, Wirtschafts- u. Sozialkunde.